

## Wertung der Angebote

**Baumaßnahme:** Dr.-Gillwald-Höhe, am Martin-Gropius-Krankenhaus

**Angebot für:** Umverlegung Regenwasserkanal

---

### Wertungsverfahren

1. Die Leistungen sind
  - öffentlich ausgeschrieben worden.
  - beschränkt - nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb  
- ausgeschrieben worden.
  - freihändig vergeben worden.
  
2. An 8 Bewerber sind Ausschreibungsunterlagen abgegeben worden.
  - 5 Angebote sind eingegangen.  
(siehe Zusammenstellung auf Anlage 1)
  - 2 Nebenangebote sind eingegangen.  
(siehe Zusammenstellung auf Anlage 2)
  - 1 Preisnachlass wurde angeboten.  
(siehe Zusammenstellung auf Anlage 1)

Der Eröffnungstermin fand statt am **03.05.2011** um **14:00** Uhr.

#### 1. Wertungsstufe (Ausschluss der Angebote)

- 3a. Folgende in der Zusammenstellung auf Anlage 1 ausgewiesenen Hauptangebote werden nach § 16 Nr. 1 VOB/A nach den Bewerbungsbedingungen von der Angebotswertung vorweg ausgeschlossen:

Angebot Nr. 5 **BG FTB Finow Teifbau GmbH & ZEKO GmbH**  
Gründe **Ausschluss ZEKO-Insolvenzverfahren §16 (1) Punkt 2a**

Angebot Nr. - Fa. -  
Gründe

- 3b. Folgende in der Zusammenstellung auf Anlage 2 ausgewiesenen technischen und sonstigen Nebenangebote/Änderungsvorschläge werden nach § 16 Nr. 1 VOB/A nach den Bewerbungsbedingungen von der Angebotswertung vorweg ausgeschlossen:

Angebot Nr. - Fa. -  
Gründe:

Angebot Nr. - Fa. -  
Gründe:

Die Hauptangebote bleiben aber in der Wertung, sofern sie nicht nach Nr. 3a ebenfalls ausgeschlossen worden sind

## 2. Wertungsstufe (Ausscheiden weiterer Angebote)

- 4a. Nach § 16 Nr. 2 VOB/A sind folgende Angebote nicht weiter zu berücksichtigen bzw. kommen wegen fehlender Eignung der Bieter nicht in die engere Wahl (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit).

Angebot Nr. - Fa. -  
Gründe:

Angebot Nr. - Fa. -  
Gründe:

- 4b. Die Angebotssummen bzw. Preise in den Angeboten

Nr. 4                    **STS Schwedter Tief-und Straßenbau GmbH**

Nr. -                    Fa. -

sind unangemessen hoch, so dass eine Einbeziehung der Angebote in die engere Wahl nicht in Betracht kommt (§ 16 Nr. 6 VOB/A).

## 3. Wertungsstufe (Auswahl des annehmbarsten Angebotes)

- 5a. In die engere Wahl kommen folgende in der Zusammenstellung auf Anlage 1 ausgewiesene Hauptangebote

Nr. 1                    **TRP Bau GmbH**  
Nr. 2                    **Thomas Böttcher Service GmbH**  
Nr. 3                    **THARO Straßen- & Tiefbau GmbH**

- 5b. Angemessenheit der Preise

**Ist gegeben.**

- 5c. Spekulationspreise

**Keine**

- 5d. Nachunternehmerleistungen

Bauleistung	Firmenbezeichnung mit Anschrift	Wertumfang in €	Anteil an Gesamtleistung in %
Asphaltarbeiten für Thomas Böttcher Service	Nicht benannt	7.661,07	7,6
Kanalprüfung für Thomas Böttcher Service	Nicht benannt	596,78	0,6
Asphaltarbeiten für THARO GmbH	Bergerbau	5.407,48	5,4
Asphaltarbeiten für TRP GmbH	EUROVIA NL Berlin	5.732,38	6,4

Die für Zwecke des Angebotsvergleichs ermittelten Wertungssummen sind in die Zusammenstellung (Anlage 1) nachrichtlich eingetragen.

#### 4. Wertungsstufe (wirtschaftlichstes Angebot)

### Vergabevorschlag

- 6a. Nach § 16 Nr. 6 VOB/A soll der Zuschlag auf das Angebot erteilt werden, das unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen, ggf. auch gestalterischen und funktionsbedingten Gesichtspunkten als das annehmbarste erscheint.

Das annehmbarste Angebot ist das Angebot Nr. 5 (**Submissionsprotokoll**)  
der Fa. **TRP GmbH Eberswalde**

Es wird vorgeschlagen, auf dieses Angebot den Zuschlag zu erteilen.

Gründe: - **wirtschaftlichstes Angebot**  
- **Fachkunde**  
- **qualitative und termingerechte Bauausführung**

- 6b. Die Zuschlags-/Bindefrist läuft ab am

- Die Frist ist noch ausreichend.
- Wegen des drohenden Fristablaufs wäre der Zuschlag alsbald zu erteilen.
- Die Zuschlagsfrist sollte einvernehmlich mit dem für die in Betracht kommenden Bieter angemessen verlängert werden.
- Mit dem für die Zuschlagserteilung in Betracht kommenden Bieter sind vor Auftragserteilung noch folgende Punkte zu klären:
1. Terminfestlegung für den offiziellen Spatenstich
  2. Voraussetzung der Baufreiheit laut Anschreiben.
- Auf die Vorlage zusätzlich zum Angebot verlangter Unterlagen und Nachweise wird aus folgenden Gründen verzichtet (§ 20 VOB/A).

- 6c. Vorlage/Nachricht an

- Rechnungsprüfungsamt (Vergabeprüfung nach GemO)
- Bewilligungsbehörde/ Landesbetrieb wegen der Zuwendungen
- Stadt Eberswalde - Bürgermeister - (zust. Vergabegremium)

7. ~~Es wird vorgeschlagen, die Ausschreibung aufzuheben und die Bieter von der Aufhebung unter Bekanntgabe folgender Gründe unverzüglich zu benachrichtigen (§ 17 VOB/A):~~

**Eberswalde, den**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Auswertung: Dr.-Gillwald-Höhe, am Martin Gropius Krankenhaus  
Umverlegung Regenwasserkanal

**Zusammenstellung der Angebotsendsummen  
Aufsteigende Rangfolge nach rechn. Prüfung**

Lfd. Nr.	Bieter	Hauptangebote – Eröffng. Bruttoangebotssumme - € -	Nachrichtlich: Wertungssummen für den Angebotsvergleich - € - mit Alternativpositionen
1	TRP Bau GmbH Britzer Straße 51 16225 Eberswalde	89.775,31	89.445,44
2	Thomas Böttcher Service GmbH Tremmener Landstraße 20 14669 Ketzin OT Zachow	99.689,16	99.689,16
3	THARO Straßen- & Tiefbau GmbH Coppistraße 10a 16227 Eberswalde	101.962,32	99.923,07
4	STS Schwedter Tief-und Straßenbau GmbH Neuer Friedhof 11-12 16303 Schwedt/Oder	116.499,67	116.499,67
5	BG FTB Finow Tiefbau GmbH & ZEKO GmbH Coppistraße 10 16227 Eberswalde	118.536,98	<b>Ausschluss §16 (1) Punkt 2a</b>
6			
7			
8			
9			
10			

**Auswertung:** Dr.-Gillwald-Höhe, am Martin Gropius Krankenhaus  
Umverlegung Regenwasserkanal

**technische und sonstige Nebenangebote/Änderungsvorschläge**

Nr. NA.	Bieter	Nebenangebote/ Änderungsvorschläge	Wertung / Einsparung / Gesamtsumme €
1	TRP GmbH	Schachtabdeckung BEGU	Zustimmung /329,87/ 89.445,44
2	TRP GmbH	Schacht Nr. 2 als Fertigteilschacht	Ablehnung:techn. nicht möglich/ 393,79/
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			